

**Protokoll der 2. Sitzung des Pfarrverbandsrates Sendling (2022-2026)
am Dienstag, den 27.09.2022 um 19.00 Uhr**

Teilnehmer(innen):

Mitglieder des Pfarrverbandsrates Sendling

Markus Lutz

Verena Hauzeneder

Anita Gschwind (Protokoll)

Franz Fenkl

Jeremias Hastreiter

Sr. Franziska Mitterer

Pfarrer Franz Frank

Diakon Wolfgang Ring

weitere Mitglieder der Pfarrgemeinderäte von St. Margaret und St. Korbinian

Tobias Bastl

Marianne Berwanger

Andrea König

Thomas Poschenrieder

Veronika Schrötter

Holger Treis

Laura Zubic

Gäste: Pastoralreferent Martin Baumeister, Kirchenpfleger Rupert Müller, Michèle Burger, Therese Sehmer

entschuldigt: Christiane Deisler, Norbert Sehmer, Verwaltungsleiterin Anke Biendl, Pastoralassistentin Marta Artmeier

TOP 1 Begrüßung und Geistliches Wort

TOP 2 Kurze Vorstellung der Anwesenden

TOP 3 Zukunft des Pfarrverbands

Einführung durch R. Müller.

W. Ring gibt einen kurzen Input zu den Listen mit den Themen Pfarrleben und Seelsorge.

T. Poschenrieder regt an, den Blick zu verändern: nicht nur sehen, was es bisher gibt/gab, sondern ergänzend zu überlegen, welchen Bedarf wir in unserem Umfeld vorfinden und wie wir diesen decken können; eine Möglichkeit wäre Orientierung an Zielgruppen.

Sr. Franziska verweist auf Willkommenskultur als menschliches Grundbedürfnis. (Das war z. B. spürbar während der Phasen der Pandemie, als ehrenamtliche Helfer die Messbesucher am Eingang begrüßt haben.)

T. Sehmer regt an, „greifbare“ Dinge in den Kirchen zu haben (z. B. durch Aktionen, die greifbare Zeichen von Glauben als Ergebnis haben wie das Basteln von Sternen für den Sternenhimmel im Advent 2021).

M. Lutz betont, dass es wichtig ist, dass wir als Kirche vor Ort „Gesicht zeigen“.

Aktionen, in deren Rahmen sich in der Kirche über einen bestimmten Zeitraum etwas verändert, führen zu vermehrtem Publikumsverkehr.

Wichtig ist auch, die Reichweite der digitalen Medien zu nutzen.

Vorschlag, sich ein übergreifendes Thema zu setzen.

Zeiträumen: z. B. 4 Jahre wegen der Amtsperiode der aktuell gewählten Räte, aber W. Ring regt auch an, sich darüber hinaus längerfristige Ziele zu setzen.

R. Müller erinnert daran, dass Seelsorge-Themen nur umgesetzt werden können, wenn die Grundlagen in Form von Finanzen und Kirchenverwaltung vorhanden sind.

F. Frank hält dagegen, dass Visionen nicht entstehen können, wenn man immer gleichzeitig an Umsetzbarkeit und verfügbare Ressourcen denkt.

Es ist wichtig, einen Überblick zu schaffen, wer im Pfarrverband was macht, wer was wie beiträgt.

Vorschlag: Gruppierungen/Angebote der Reihe nach im Pfarrblatt vorstellen. Diese Infos können dann auch gleich in die Homepage einfließen.

Zielsetzung: Was halten wir in unserem Pfarrverband für wichtig?

Einigung auf ein Motto für die nächsten Jahre: „**Willkommen sein – Gesicht zeigen**“.

Der PVR arbeitet anhand der Übersichtslisten und einer von T. Poschenrieder vorgeschlagenen Struktur in den nächsten Sitzungen weiter an diesem Thema.

TOP 4 Verschiedenes und Termine

- 19. Nov. 22 *Firmung in St. Margaret*, im Anschluss ab ca. 11:30 Uhr Sektempfang
(wer helfen kann, bitte bei A. Gschwind melden)
- 20. Nov. 22 *Adventsbasar in St. Korbinian*
(Interessierte aus St. Margaret sind herzlich willkommen, sich mitzubeteiligen;
Kontaktaufnahme bitte über Pfarrbüro St. Korbinian)
- 30. Nov. 22 *Ehrenamtsempfang des Pfarrverbands* nach dem Rorateamt
(daher Rorate ausnahmsweise in der Pfarrkirche St. Margaret)
- 11. Dez. 22 *Bayerischer Advent*
- 10. Feb. 23 *Fasching* (in Planung)
- 11./ 12. Feb. 23 *evtl. Kinder-/Jugendfasching*
- 18. Juni 23 *Pfarrfronleichnam*
- 23. Juli 23 *Sommerfest*

Der nächste Sitzungstermin wird noch abgestimmt.

Im Anschluss: gemütliches Beisammensein und Kennenlernen

gez. Markus Lutz
Vorsitzender des PVR Sendling

gez. Anita Gschwind
Schriftführerin des PVR Sendling